Naturfreunde KV Zürich

ZÄME DURESTARTE EVENTS 2027

organisiert durch die Sektionen der Naturfreunde des Kantonalverbandes Zürich

Naturfreunde Kantonalverband Zürich
www.nfzh.ch

Kantonalverband NF ZH

Alle Events auf einen Blick

15.01.2027	**Besichtigung AgroVet-Strickhof in Eschikon, Lindau** Naturfreunde Winterthur	Seite 4
27.02.2027	**Führung Zürich HB** Naturfreunde NATURicum	Seite 5
04.03.2027	**Führung REGA Center, Zürich Flughafen** Naturfreunde Senioren Zürich	Seite 6
12.03.2027	**Brücken schlagen – von Kaiserstuhl AG nach Eglisau** Naturfreunde KV Aargau	Seite 7
04.04.2027	**Literatur-Wanderung nach Kaiserstuhl:** Lesung mit Sybil Schreiber Naturfreunde Winterthur	Seite 8
11.04.2027	**Sternwanderung Forchdenkmal** Naturfreunde Kloten	Seite 9
24.04.2027	**Flurnamen-Wanderung** Naturfreunde Züri	Seite 10
19.05.2027	**Unterwegs im Naturschutz-Gebiet am Pfäffikersee** Naturfreunde Wetzikon	Seite 11
16.06.2027	**Greifvogelstation für Kinder und Erwachsene** Naturfreunde Winterthur	Seite 12
24.06.2027	**Wanderung zur Sattelegg** Naturfreunde Kloten	Seite 13
17./18.07.2027	**Vollmondwanderung zur Sternwarte Bülach** Naturfreunde Winterthur	Seite 14
27.08.2027	**Zu Fuss oder mit dem E-Bike zum Tibeter-Kloster Rikon** Naturfreunde Rüti-Tann-Bubikon	Seite 15
05.09.2027	**Waldmärli & Feuerschein:** Ein Abenteuer bei der Chöpfi Naturfreunde Winterthur	Seite 16
30.09.2027	**Klangvolle Wanderung im Toggenburg** Naturfreunde Senioren Zürich	Seite 17
21.10.2027	**Besuch im Nähmaschinenmuseum Dürnten Pilgersteg** Naturfreunde Kloten	Seite 18
27./28.11.2027	**Chlaushock im Naturfreundehaus Tscherwald 1361m ü.M.** Naturfreunde Dübendorf-Zürich 11	Seite 19

Titelseite Fotos: 1 Monique Meier (Sektion Winterthur) 2 Baltasar Epprecht (Sektion Züri)
3 Miro Rothhaupt (Sektion Senioren Zürich) 4 Patrick Flückiger (Sektion Züri)

Naturfreunde - wer sind wir?

Die Naturfreunde sind der Verein für alle Outdoor-Enthusiast:innen und solche, die es werden wollen. Unsere 16 Sektionen, verteilt im ganzen Kanton Zürich, organisieren Wanderungen und Spaziergänge, Schneeschuh-, Berg- und Skitouren, Führungen, gesellige Anlässe, Naturschutzeinsätze und vieles mehr, die allen Interessierten offenstehen. Bei den Naturfreunden gibt es überdies zahlreiche Möglichkeiten, sich gemäss den eigenen Interessen und Fähigkeiten freiwillig zu engagieren. Ob als Wanderleiter:in, Kassier, Marketinggenie oder Hobbyköch:in. Lerne uns an einem unserer Anlässe oder in einem unserer 63 Naturfreundehäuser in der ganzen Schweiz kennen.

Warum zäme durestarte?

Wir wollen zusammen die Natur erleben, uns alle zwei Jahre sektionsübergreifend untereinander austauschen und für Nicht-Mitglieder sichtbar machen, was für tolle Wanderungen und Anlässe wir in Geselligkeit erfahren. Die Events hier in diesem Booklet sind eine kleine zusammengestellte Auswahl aus den Programmen der Sektionen im Kanton Zürich, einer kantonalübergreifend mit dem Aargau. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt, meldet euch daher rechtzeitig an.

Schaut gerne herein, schnuppert auf einer Wanderung oder einem anderen Anlass, geniesst das Gemeinschaftsgefühl - wir freuen uns auf dich!

Wichtige Infos zu den Anlässen

- Die Anmeldung erfolgt über den unter der Ausschreibung angegebenen QR-Code, oder via Link, die Mailadresse oder die Homepage der veranstaltenden Sektionen. In den Aktivitäten sind die Anlässe teilweise noch detaillierter beschrieben.
- Falls ein Angebot ausgebucht sein sollte, kannst du dich auf die Warteliste setzen lassen und/oder findest auf den Homepages der Sektionen weitere Anlässe.
- Allfällige Programmänderungen werden den Angemeldeten rechtzeitig per Mail mitgeteilt. Es kann zu fahrplanbedingten, zeitlichen Änderungen kommen.
- Die Kosten der ÖV-Tickets gehen zulasten der Teilnehmenden. Tickets jeweils bitte selbst lösen.
- Versicherung ist immer Sache der Teilnehmenden.
- Mit der Teilnahme erlaubst du uns, Foto- und/oder Videoaufnahmen zu erstellen und einzelnes Bildmaterial künftig in Publikationen oder im Internet (z.B. Social Media) zu verwenden. Falls du das nicht möchtest, kannst du gerne vor dem jeweiligen Anlass auf uns zukommen und wir werden dies entsprechend berücksichtigen.

Freitag, 15. Januar 2027
Besichtigung AgroVet-Strickhof in Eschikon, Lindau

Im AgroVet-Strickhof wird Bildung und Forschung im Bereich der Agrar- und Veterinärwissenschaften durch die Kooperation zwischen Strickhof, ETH Zürich und Universität Zürich mit den praktischen Bedürfnissen der Landwirtschaft verknüpft. Der Hauptstandort Lindau ist das Herzstück des AgroVet-Strickhof. Christoph Jenny wird uns diesen Betrieb kompetent vorstellen. Unter anderem werden wir erfahren, weshalb zwei getrennte Herden mit je rund 60 Kühen gehalten werden, was Smartfarming bedeutet, wie Kühe mit modernster Technik (Melkroboter) zurechtkommen und was es sonst noch für Besonderheiten im Milchviehstall gibt. Wenn wir genug Zeit haben, werden wir auch einiges über das Stoffwechselzentrum erfahren, welches auf die Durchführung von Versuchen mit unterschiedlichen Tierarten spezialisiert ist.

Treffpunkt:	16:40 Uhr HB Winterthur, Gleis 5, S24 oder 16:57 Uhr ab Effretikon, Kante E, B662 oder 17:05 Uhr Besucher-Parkplatz Strickhof Lindau
Fahrplan:	16:45 Uhr ab Winterthur nach Effretikon oder 16:57 Uhr ab Effretikon, Kante E
SBB-Billett:	Wohnort–Eschikon, Lindau retour (selbst lösen)
Führung:	die Führung dauert ca. 1 ½ Stunden
Verpflegung:	Möglichkeit für ein gemeinsames Abendessen in Winterthur auf Anmeldung
Kosten:	ÖV-Ticket und allfälliges Abendessen auf eigene Rechnung
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 13. Januar 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Winterthur www.nf-winterthur.ch info@nf-winterthur.ch

Samstag, 27. Februar 2027
Führung Zürich HB

Die meisten von uns kennen den Zürcher Hauptbahnhof vom Ein- und Aussteigen in den Zug oder vom Einkaufen im Shop-Ville. Doch wie sieht es wohl hinter den Kulissen dieses riesigen Betriebs aus? Bei dieser Führung lernen wir den Zürcher Hauptbahnhof von einer ganz neuen Seite kennen, die für Zugreisende normalerweise unsichtbar ist. Wir erfahren unter anderem, wie die Sicherheit im Bahnhof gewährleistet wird, wie die Einkaufsläden mit Waren versorgt werden und wie dieser Koloss mit Energie versorgt wird. Daneben lernen wir auch die Geschichte und die zukünftige Entwicklung des HB etwas näher kennen.

Treffpunkt:	um 11:45 Uhr HB Zürich bei der Rolltreppe am Gleis 18 im Sektor B
Führung:	startet um 12 Uhr und dauert ca. 2 h in 2 Gruppen à je 20 Personen Mindestalter: 12 Jahre
Verpflegung:	im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, im Restaurant Oase noch einen Kaffee und eine Kleinigkeit zu essen zu geniessen
Kosten:	Fr. 10.- pro Person
Anmeldefrist:	**bis Montag, 15. Februar 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde NATURicum www.nf-naturicum.ch, Zürich mueller.buelach1@gmx.ch

Donnerstag, 4. März 2027
Führung REGA Center, Zürich Flughafen

Bevor unsere Führung bei der REGA beginnt, starten wir am Flughafen mit einem gemütlichen Spaziergang zum Gasthaus «Hans im Glück». Nach einem leckeren Mittagessen fahren wir mit dem Bus zum REGA Center. Anschliessend folgt der Hauptakt unserer Veranstaltung. Die Schweizerische Rettungsflugwacht ist eine gemeinnützige, private Stiftung für professionelle medizinische Hilfe aus der Luft in der Schweiz und im Ausland. Sie wurde im Jahr 1952 von Mitgliedern der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft gegründet und hat ihren Sitz am Flughafen Zürich. Die informative Führung dauert ca. zwei Stunden. Das Programm beinhaltet folgende Programmpunkte: Referat über die Rega, Besichtigung des Hangars und eines Ambulanzjets (nach Möglichkeit), Besichtigung der Helikopter in der Wartung, Besuch der Einsatzzentrale, Rega-Film.

Treffpunkt:	11:00 Uhr HB Zürich, auf dem Perron der Gleise 33/34 im Sektor B
Fahrplan:	11:14 Uhr Gleis 34, S2 Richtung Zürich Flughafen SBB-Billett: ZVV 24-Stunden-Ticket für 3 Zonen: 110, 121 (selbst lösen)
Wanderzeiten:	ca. 1 Std. Spaziergang vor dem Mittagessen
Führung:	15:15–17:15 Uhr REGA Center, max. 30 Personen
Verpflegung:	Gasthaus «Hans im Glück», Graswinkelstrasse 54, Kloten preiswerte Tagesmenu (Fleisch oder Vegi)
Kosten:	ZVV-Ticket, Mittagessen ca. Fr. 22.-
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 24. Februar 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Senioren Zürich www.nfsenioren.ch info@nfsenioren.ch

Freitag, 12. März 2027
Brücken schlagen – von Kaiserstuhl AG nach Eglisau

Vom historischen Kaiserstuhl im Aargau wandern wir rheinaufwärts nach Eglisau im Kanton Zürich. Beide Orte erhielten bereits im Mittelalter Stadtrecht, hatten wichtige Brücken über den Rhein und stehen seit 1985, bzw. 2012 im Bundesinventar schützenswerter Ortsbilder. Unser Weg geht in stetem Auf und Ab manchmal direkt dem Ufer entlang, dann wieder oberhalb der Böschung, wo der Rhein durchs frische Frühlingslaub blitzt. Auch die Wege sind abwechslungsreich, von Uferpromenaden bis zu wurzeldurchwachsenen schmalen Wanderwegen und einigen Abschnitten mit Treppenstufen. Unter dem Motto «Brücken schlagen» führt der Weg durch zwei Kantone und zwei Länder und es sind dazu sowohl Nichtmitglieder wie auch Mitglieder der Naturfreunde herzlich eingeladen. Das Mittagessen wird im Landgasthof Fähre in Rheinsfelden auf eigene Kosten eingenommen.

Treffpunkt:	9:36 Uhr Bahnhof Kaiserstuhl AG
Fahrplan:	9:06 Uhr ab Bülach S36 Richtung Waldshut, 9:20 Uhr Kaiserstuhl an 9:16 Uhr ab Koblenz S36 Richtung Bülach, 9:36 Uhr Kaiserstuhl an
SBB-Billett:	vom Wohnort nach Kaiserstuhl AG, (selbst lösen)
Wanderzeiten:	reine Gehzeit ca. 4 Std. in gemütlichem Tempo, 12.5 km Aufstiege: 270 m/Abstiege: 250 m
Verpflegung:	im Landgasthof Fähre, Zweideln/Rheinsfelden (auf eigene Kosten)
Ausrüstung:	Pass/ID, Wanderschuhe mit gutem Profil, dem Wetter angepasste Kleidung, Getränke für unterwegs, Sonnen- und Regenschutz, allenfalls Wanderstöcke,
Kosten:	Bahnticket und Verpflegung
Anmeldefrist:	**bis Freitag, 5. März 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde KV Aargau www.naturfreunde-aargau.ch anmeldung@naturfreunde-aargau.ch

Sonntag, 4. April 2027
Literatur-Wanderung nach Kaiserstuhl: Lesung mit Sybil Schreiber

Foto links: Alma DeLorenzi Foto: zVg

Wir starten mit einer abwechslungsreichen Wanderung auf der ViaRhenana von Bad Zurzach entlang des Rheinufers – vorbei am Kraftwerk Reckingen, Weltkriegs-Bunkern und dschungelartigen Auenlandschaften – bis zum historischen Städtchen Kaiserstuhl. Ziel ist das über 450 Jahre alte Kaiserstuhler Amtshaus. Nach dem Ankommen erleben die Teilnehmenden im stimmungsvollen Gewölbekeller der Kaiserbühne eine Lesung der bekannten Schweizer Kolumnistin (Schreiber vs. Schneider, Coopzeitung) und Autorin Sybil Schreiber. Sie präsentiert ihren Debütroman «Innenleben» – ein packendes Familiendrama um das Ehepaar Nele und Maximilian, die versuchen, ihre bröckelnde Ehe in einem Urlaub zu kitten, bis das Verschwinden ihres Sohnes Finn die Krise eskalieren lässt. Im Anschluss gibt es ein Zvieri mit Kaffee und Kuchen. Die Autorin signiert gerne auch noch ihre Bücher.

Treffpunkt:	8:30 Uhr, HB Winterthur, Gleis 9, S41 oder 9:33 Uhr, Bad Zurzach oder ohne Wanderung: 14:45 Uhr bei der Kaiserbühne Lesungsbeginn: 15:00 Uhr
Fahrplan:	8:35 Uhr ab Winterthur, 9:33 Uhr Bad Zurzach an
Rückkehr:	17:37 Uhr ab Kaiserstuhl, 18:25 Uhr Winterthur an
Wanderzeiten:	4 Std., 12.5 km, T1, Aufstiege: 235 m/Abstiege: 200 m oder Varianten: a) 3 Std. Wanderzeit ab Rekingen (10:28 Uhr Rekingen AG) b) 1 ½ Std. Wanderzeit ab Rümikon (12:19 Uhr Rümikon AG) c) ohne Wanderung: 14:45 Uhr Kaiserbühne (14:20 Uhr Kaiserstuhl) Treffpunkt jeweils an der Wegkreuzung auf der Via Rhenana am Rhein.
SBB-Billett:	Wohnort–Bad Zurzach (oder Variante)/ab Kaiserstuhl AG (selbst lösen)
Verpflegung:	aus dem Rucksack
Kosten:	Fr. 15. – für Lesung inkl. Kuchen und 1 Kaffee, Tee oder Mineral
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 31. März 2027**. Bitte bei der Anmeldung vermerken, falls eine Variante gewählt wird.
Anmeldung:	Naturfreunde Winterthur www.nf-winterthur.ch info@nf-winterthur.ch

Sonntag, 11. April 2027
Sternwanderung Forchdenkmal

Foto von commons.wikimedia.org

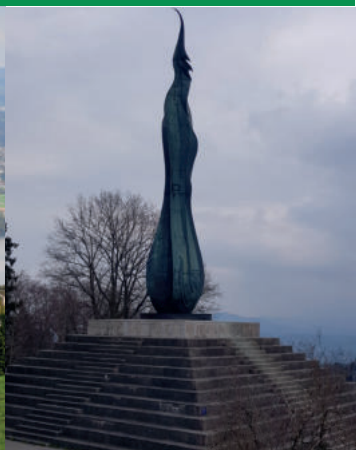


Foto von commons.wikimedia.org

Das Forchdenkmal liegt auf der Pfannenstielkette auf dem Wassberg oberhalb der Ortschaft Forch im Kanton Zürich. Die 18 Meter hohe Bronzeplastik in Form einer Flamme erinnert an die Zürcher Soldaten, die im Ersten Weltkrieg im Aktivdienst gestorben sind. Bei gutem Wetter hat man eine schöne Bergsicht. Von Zürich Stadelhofen aus fahren wir per ÖV in drei Gruppen zu drei verschiedenen Ausgangsorten für den Aufstieg zum Forchdenkmal.

Tour 1: Start ab Maur via Bachtobel zum Forchdenkmal
Tour 2: Start ab Erlenbach via Erlenbachertobel zum Forchdenkmal
Tour 3: Start ab Hinteregg via Vorder-Guldenen zum Forchdenkmal

Anschliessend folgt ein gemütliches Beisammensein – wir offerieren einen Apéro, Kaffee und Kuchen. Individuelle Rückkehr – die Bahnstation Forch befindet sich in der Nähe.

Treffpunkt:	8:30 Uhr Zürich Stadelhofen beim Brezelstand
Fahrplan:	individuell je nach Gruppe
SBB-Billett:	am besten mit easy ride oder 9 Uhr ZVV-Pass (selbst lösen)
Wanderzeiten:	2 bis 3 Std., Aufstiege/Abstiege: max. 350 m
Verpflegung:	ein Picknick nebst dem von uns offerierten Apéro, Kaffee und Kuchen
Ausrüstung:	keine hohen Wanderschuhe nötig
Anmeldefrist:	**bis Dienstag, 6. April 2027**, wir informieren via E-Mail am 10. April 2027 bis 13:00 Uhr, falls das Wetter zu schlecht ist für die Durchführung
Anmeldung:	Naturfreunde Kloten www.naturfreunde-kloten.ch info@naturfreunde-kloten.ch

Samstag, 24. April 2027
Flurnamen-Wanderung

Wir wandern von Seebach nach Regensdorf. Unterwegs erläutert uns ein Sprachhistoriker die Bedeutung und Herkunft der Flurnamen auf unserem Weg und gibt spannende Einblicke in die Sprach- und Siedlungsgeschichte der Region. Die Route folgt unter anderem einer römerzeitlichen Strasse und führt durch ein Naturschutzgebiet. Besonders reizvoll ist der Abschnitt durch das Seeholz entlang des Oberen Katzensees. Ebenfalls von historischem Interesse ist ein alter Grenzbeschrieb zwischen Affoltern und Seebach, in dem zahlreiche Flurnamen überliefert sind.

Treffpunkt:	9:15 Uhr beim Haupteingang zum Friedhof Schwandenholz (Seebach)
Fahrplan:	Anreise am einfachsten ab Bhf. Oerlikon Ost mit dem Bus 75 bis Haltestelle Buhnstrasse, fährt alle 10 Min. (Ticket selbst lösen)
Wanderzeiten:	2–3 Std., T1
Verpflegung:	aus dem Rucksack bei einer kurzen Pause
Ausrüstung:	dem Wetter angepasste Kleidung
Anmeldefrist:	**bis Samstag, 17. April 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Züri www.naturfreunde-zueri.ch info@naturfreunde-zueri.ch

Mittwoch, 19. Mai 2027
Unterwegs im Naturschutz-Gebiet am Pfäffikersee

Foto von commons.wikimedia.org

Foto von commons.wikimedia.org

Wir freuen uns auf einen tollen Rundgang im Naturschutz-Gürtel am Pfäffikersee. Der Ranger wird uns die wunderschöne, vielseitige Rietlandschaft näherbringen und uns die Zusammenhänge von Pflanzen, Vögeln und aller anderen Lebewesen in diesem Gebiet erklären und auch aufzeigen, was dieses herrliche Naherholungsgebiet uns Menschen zu bieten hat. Wir freuen uns auf einen spannenden, kurzweiligen Anlass.

Treffpunkt:	9:25 Uhr Bahnhof Kempten
Fahrplan:	8:35 Uhr ab ZH HB S3 via Effretikon, 9:08 Uhr Kempten an, 8:59 Uhr ab Rapperswil S5 via Wetzikon, 9:20 Uhr Kempten an
SBB-Billett:	Wohnort nach Kempten retour (selbst lösen)
Wanderzeit:	ca. 3 Std. inkl. Führung
Ausrüstung:	Wanderausrüstung, Sonnen- und Regenschutz
Verpflegung:	aus dem Rucksack + eine Überraschung, je nach Wetter
Kosten:	Anteil Führung Fr. 10. –, bitte in bar
Anmeldefrist:	**bis Freitag, 14. Mai 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Wetzikon www.nf-wetzikon.ch rolf.wiesmann@bluewin.ch

Mittwoch, 16. Juni 2027
Greifvogelstation für Kinder und Erwachsene

Im Gebiet des Irchels befindet sich die Greifvogelstation Berg am Irchel. Jedes Jahr werden dort über 300 Greifvögel und Eulen gepflegt und wieder in die Freiheit entlassen. Die Tiere werden verletzt oder geschwächt in die Station gebracht. Zu den häufigsten Patienten zählen Mäusebussarde, Rotmilane, Waldkäuze, Sperber, Turmfalken sowie der stattliche Uhu. Während der Führung erfahren wir, wie verletzte und geschwächte Greifvögel und Eulen artgerecht und professionell betreut werden, damit sie später wieder in die Freiheit zurückkehren können. Die Greifvogelstation Berg am Irchel engagiert sich seit 1956 für das Wohl der Vögel. Ihr Ziel ist eine gesunde und stabile Greifvogel- und Eulenpopulation in einer Umwelt, in der Menschen und Tiere neben und miteinander leben können.

Treffpunkt:	13:35 Uhr HB Winterthur Gleis 7 Sektor E
Fahrplan:	13:42 Uhr ab Gleis 7 S12 bis Hettlingen, mit Postauto 677 nach Berg am Irchel
Rückreise:	17:49 Uhr Postauto 677 bis Hettlingen/mit S12 Winterthur an 18:49 Uhr
SBB-Billette:	Wohnort nach Berg am Irchel retour (selbst lösen) Postauto Hettlingen–Berg am Irchel und zurück wird reserviert
Besonderes:	die Führung eignet sich für Kinder ab Schulalter
Führung:	Treffpunkt: 14:15 Uhr vor der Vogelgreifstation via Schlossgasse Beginn: 14:30 Uhr, Dauer 2 Std.
Verpflegung:	Picknick auf dem Picknickplatz der Greifvogelstation (Grill vorhanden)
Kosten:	Kinder gratis, Erwachsene Fr. 5.–
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 2. Juni 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Winterthur www.nf-winterthur.ch info@nf-winterthur.ch

Donnerstag, 24. Juni 2027
Wanderung zur Sattelegg

Die Sattelegg ist ein Passübergang vom Vorderthal im Bezirk March nahe des Wägitalersees und Willerzell im Bezirk Einsiedeln beim Sihlsee. Die Passhöhe liegt auf 1190 m ü. M. – dort befindet sich das gemütliche Bergrestaurant Sattelegg mit bürgerlicher und saisonaler Küche. Bis Vorderthal, Sonne, fahren wir per ÖV zu unserem Startpunkt. Anschliessend geht es im sonnigen Hang hinauf zum schattigen Einsiedlerwald. Der abwechslungsreiche Pfad weiter via Äschenau führt uns zur Passhöhe Sattelegg. Dort geniessen wir ein Mittagessen mit kleiner à la carte. Gut gestärkt nehmen wir weitere 200 Höhenmeter hinauf bis unterhalb Büchelhöchi in Angriff. Via Alpfärtli steigen wir später hinab nach Willerzell am Sihlsee.

Treffpunkt:	7:30 Uhr am Zürich HB am Gleiskopf Gleis 10
Fahrplan:	7:43 Uhr ab HB Zürich mit der S25 via Siebnen-Wangen 8:45 Uhr Vorderthal an, bis Vorderthal Sonne mit Bus 523
SBB-Billett:	Wohnort bis Vorderthal, Sonne, retour ab Willerzell (selbst lösen)
Wanderzeiten:	4 ¼ h, T2, Aufstiege: 700 m/Abstiege: 500 m
Verpflegung:	Mittagessen Bergrestaurant Sattelegg auf eigene Kosten
Ausrüstung:	gute Wanderschuhe, Wanderstöcke empfohlen
Anmeldefrist:	**bis Freitag, 18. Juni 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Kloten www.naturfreunde-kloten.ch info@naturfreunde-kloten.ch

Samstag/Sonntag, 17./18. Juli 2027
Vollmondwanderung zur Sternwarte Bülach

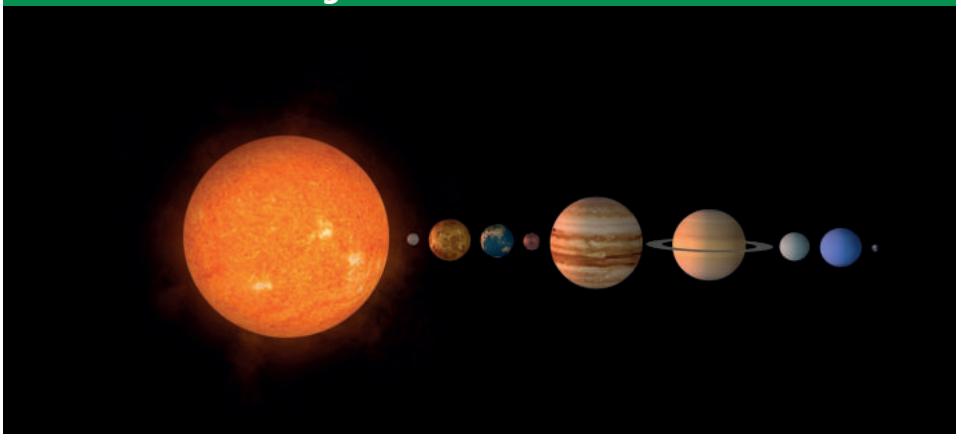


Foto: pixabey.com

Vom Bahnhof Embrach wandern wir an der Hau- und Obermühle vorbei zum Restaurant Freihof, Embrach. Danach führt der Weg leicht ansteigend in westlicher Richtung dem Sonnenuntergang entgegen. Oberhalb Eschenmosen haben wir hoffentlich eine gute Fernsicht auf das Zürcher Unterland und die Lägern. Der Weg führt nun flach zur Sternwarte Bülach. Hier werden wir in die Weiten des Universums eingeführt. Wenn es dunkel geworden und der Himmel nicht wolkenverhangen ist, können wir an den Teleskopen selbst ins Weltall hinausschauen. In der Sternwarte gibt es vor dem letzten Teilstück der Wanderung eine Zwischenverpflegung. Auf dem Wanderweg erreichen wir den Stadtrand von Bülach und gehen möglichst schweigend, um die Nachtruhe der Anwohnenden nicht zu stören, zum Bahnhof Bülach für die Heimreise.

Treffpunkt:	17:30 Uhr Bahnhof Embrach
Rückfahrt:	1:37 Uhr ab Bülach: nach Zürich oder 1:38 Uhr nach Winterthur
SBB-Billett:	ZVV 9-Uhr-Pass oder Hinreise nach Embrach und Heimreise ab Bülach (selbst lösen)
Wanderzeiten:	Embrach–Freihof–Sternwarte 2.30 Std./Sternwarte–Bülach 1.30 Std. Aufstiege: 286 m/Abstiege: 281 m
Verpflegung:	im Restaurant Freihof, Embrach, Zwischenverpflegung in der Sternwarte
Ausrüstung:	Wander- oder gute Trekkingschuhe (keine Halb- oder Turnschuhe)
Kosten:	Nachtessen: Schweinsrahmschnitzel mit Beilage Fr. 31.70, Cordon Bleu mit Beilage Fr. 34.70, Gemüseteller Fr. 29.70, Salatteller mit Poulet Fr. 29.70 oder Salatteller mit Ei Fr. 22.70. Bitte Wahl bei der Anmeldung angeben.
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 14. Juli 2027**
Durchführung:	Schlechtwettervariante das Info-Tel. 052 243 30 23 abhören.
Anmeldung:	Naturfreunde Winterthur www.nf-winterthur.ch info@nf-winterthur.ch

Freitag, 27. August 2027
Zu Fuss oder mit dem E-Bike zum Tibeter-Kloster Rikon

Wir gelangen auf vier verschiedenen Routen zum Tibeter-Kloster Rikon – entweder zu Fuss oder mit dem E-Bike. Für beide Fortbewegungsvarianten gibt es eine längere sowie eine kürzere Variante. Und schlussendlich besteht auch die Möglichkeit, auf eigene Faust direkt zum Kloster zu gelangen und nur an der Führung teilzunehmen.
Varianten Wandern: kurz 40 Min., 2,3 km, lang 80 Min., 4,5 km
Varianten E-Bike: kurz 1h 10', 15 km, lang 2h 10', 31 km
Die Details zu den Routen finden sich auch unserer Homepage.

Treffpunkt:	für alle 10:30 Uhr vor dem Tibeter-Kloster
Klosterführung:	10.30 – 12 Uhr, anschliessend kleiner Spaziergang (ca. 0,5 Std.) oder kurze Velofahrt bergab zum Picknickplatz beim Tössknie vor Rämismühle
Ausrüstung:	Velohelm, Getränk, Verpflegung
Verpflegung:	gegen 12:30 Uhr Lager- und Brätlistelle Rikon: Apéro-Getränk, kleine tibetische Vorspeise. Bitte mit eigenem Grillgut oder Picknick ergänzen!
Kosten:	Fr. 10.- pro Person inkl. Klosterführung und Apéro
Anmeldung:	**bis Freitag, 20. August 2027, 11 Uhr**, max. 32 Personen
Durchführung:	Klosterbesichtigung bei jedem Wetter. Über evtl. geänderte Start-Routen und -Zeiten, wann und wo Mittagessen werden alle Angemeldeten rechtzeitig informiert
Anmeldung:	Sektion Rüti-Tann-Bubikon www.nf-rtb.ch sfaehre@gmail.com

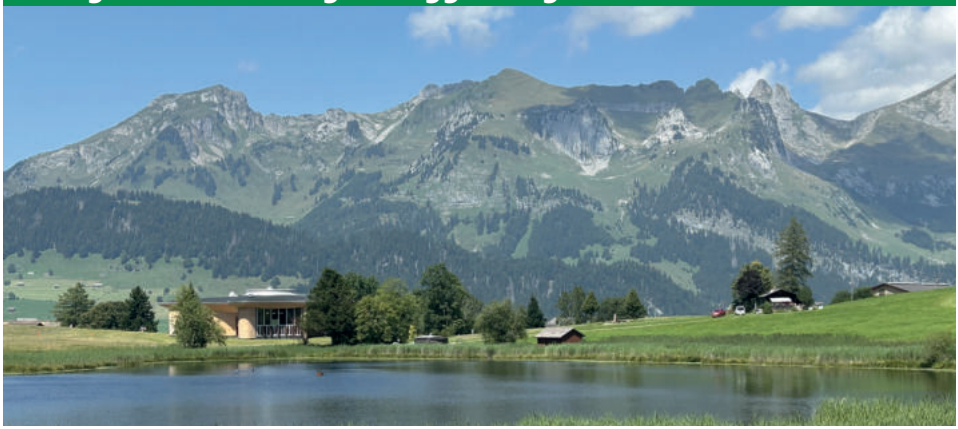
Sonntag, 5. September 2027
Waldmärli & Feuerschein: Ein Abenteuer bei der Chöpfi

Foto: KI generiert

Bist du bereit für ein magisches Naturabenteuer? Gemeinsam spazieren wir durch den alten Dorfkern von Wülflingen die Weinreben hinauf in den Wald zur Chöpfi. Dort entfachen wir ein Feuer für den Zmittag und bräteln Schlangenbrot und unsere mitgebrachten Würste. Wir tauchen in eine spannende Waldgeschichte ein und basteln und spielen mit Tannenzapfen, Rinden und Blättern und allem Schönem, was der Wald uns schenkt. Lass dich überraschen! Nach einem feinen Zvieri wandern wir gemeinsam zurück. Schnapp dir eine Begleitung (Eltern, Grosseltern, Gotte oder Götti) und melde dich gleich an – wir freuen uns riesig auf einen erlebnisreichen Tag mit dir!
Céline (Primarlehrerin), Andrea (Wanderleiterin) & Monique (Skilehrerin)

Treffpunkt:	10:30 Uhr Lindenplatz Wülflingen, beim Brunnen vor dem Rest. Hirschen
Rückkehr:	ca. 16:00 Uhr ab Bushaltestelle «Schloss»
Zielgruppe:	Kinder ab Kindergarten bis ca. 3. Klasse in Begleitung einer erwachsenen Person
Wanderzeiten:	Aufstieg: ca. 45 Min, +105/-2 m T1/Abstieg: 30 Min T1
Billett:	Wohnort–Bushaltestelle Lindenplatz Wülflingen» retour (selbst lösen)
Verpflegung:	Zmittag aus dem Rucksack (wenn möglich entfachen wir ein Feuer zum Bräteln)
Mitnehmen:	Lunch, gefüllte Trinkflasche, gutes Schuhwerk zum Klettern auf der Chöpfi, dem Wetter entsprechende Kleidung, Tasche zum Sammeln der Waldschätze (freiwillig)
Kosten:	ÖV-Ticket. Es wird Schlangenbrot und ein Dessert offeriert
Anmeldefrist:	**bis Montag, 30. August 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Winterthur www.nf-winterthur.ch info@nf-winterthur.ch

Donnerstag, 30. September 2027
Klangvolle Wanderung im Toggenburg



Die Anreise führt durch das Toggenburg und bietet Ausblicke auf grüne Hügel und die Churfirsten in der Ferne. Wir beginnen unsere Wanderung auf dem Iltios. Der Weg führt vorbei an Hochmooren sowie dem Vorderen und Hinteren Schwendisee. Neben einem schönen Blick auf die Churfirsten und das umliegende Toggenburg laden entlang des Weges diverse musikalische Stationen zum Ausprobieren, Musizieren und Experimentieren ein. Zum Mittagessen erwartet uns das Restaurant Stumps Alpenrose und verwöhnt uns mit einem feinen Mittagessen. Nach der Stärkung entdecken wir auf einer Führung das Resonanzzentrum und das architektonisch spannende Klanghaus, das selbst als Resonanzkörper und Instrument erbaut wurde. Das letzte Wegstück führt uns durch schattige Wälder und über Alpweiden hinunter nach Wildhaus.

Treffpunkt:	7:30 Uhr HB Zürich, vor dem Blumenladen 3000 im ShopVille
Fahrplan:	7:54 Uhr Gleis 43/44
SBB-Billett:	von Zürich HB via Rapperswil nach Unterwasser und zurück von Wildhaus via Buchs nach Zürich HB (selbst lösen)
Wanderzeiten:	ca. 2 Std. 30 Min. Aufstiege: 49 m/Abstiege: 362 m
Führung:	Klanghaus und Resonanzzentrum 1 Std. 30 Min., max. 25 Personen
Verpflegung:	Restaurant Stumps Alpenrose: Blattsalat, Hackbraten an Kräuterrahmsauce, Magronen, Karotten Fr. 31 Blattsalat, Käsespätzli mit Röstzwiebeln und Apfelmus Fr. 27 bitte Wahl bei der Anmeldung angeben
Ausrüstung:	Wanderschuhe, Wanderstöcke, dem Wetter angepasste Kleidung
Kosten:	Mittagessen und ÖV-Ticket
Anmeldefrist:	**bis Donnerstag, 23. September 2027**
Anmeldung:	Naturfreunde Senioren Zürich www.nfsenioren.ch info@nfsenioren.ch

Donnerstag, 21. Oktober 2027
Besuch im Nähmaschinenmuseum Dürnten Pilgersteg

Foto von commons.wikimedia.org

Foto von commons.wikimedia.org

Im Nähmaschinen-Museum tauchen wir ein in die rund 200-jährige Geschichte der mechanischen Nähmaschine. Das Museum zeigt eine historische Sammlung technischer und ästhetischer Entwicklungen bis in die Neuzeit. Hunderte Exponate mit seltenen Zubehören und Objekten aus verwandten Handwerken, wie etwa der Schuhmacherei und der Pelzverarbeitung, sind zu sehen. Weiter sind einfache Haushaltsmodelle, komplexe Spezial- und Industriemaschinen und historische Spielzeuge ausgestellt. Bei unserer Ankunft im Museum gibt es zuerst Kaffee und Gipfeli, dann folgt die Führung (oder umgekehrt – je nach Anzahl der Teilnehmenden). Anschliessend fahren wir per Bus zum Migros-Restaurant in Rüti ZH. Nach dem gemeinsamen Mittagessen besteht die Möglichkeit, per Zug nach Rapperswil zu fahren und das Schiff nach Zürich zu nehmen oder individuell ab Rüti ZH nach Hause zu reisen.

Treffpunkt:	Gruppe 1 für Wandernde: 8:09 Uhr ab HB Zürich S15, 8:38 Uhr Rüti ZH an Gruppe 2 für Teilnehmende ohne Wanderung: 9:24 Uhr ab HB Zürich S15, 10:03 Uhr Rüti ZH Pilgerhaus an
Fahrplan:	retour: Variante mit Schiff, Abfahrt per Schiff ab Rapperswil 15:40 Uhr, Ankunft in Zürich 17:13 Uhr
SBB-Billett:	Wohnort bis Rüti ZH oder Rüti Pilgerhaus und retour je nach Variante (selbst lösen)
Wanderzeit:	75 Min., Aufstiege: 100 m/ Abstiege: 100 m
Führung:	ca. 1,5 h
Verpflegung:	Mittagessen Migros-Restaurant Rüti, mit Tischreservation, auf eigene Kosten
Kosten:	Fr. 15.- pro Person für die Führung
Anmeldefrist:	**bis Mittwoch, 8. September 2027**, der Anlass findet bei jedem Wetter statt
Anmeldung:	Naturfreunde Kloten www.naturfreunde-kloten.ch info@naturfreunde-kloten.ch

Samstag/Sonntag 27./28. November 2027
Chlaushock im Naturfreundehaus Tscherwald 1361 m ü.M.

Zum Abschluss der Saison 2027 treffen wir uns zum gemütlichen Ausklang in unserem Naturfreundehaus Tscherwald. Nach dem Hallo und Zimmerbezug gibt es einen feinen Apéro mit Punch, Glühwein und Knoblibrot auf der hoffentlich sonnigen Terrasse. Nach einem leckeren Znacht geniessen wir den Abend bei Lotto, Nüssen, Mandarinen, Schöggeli, Guetzli und Kaffee. Nach dem feinen Frühstück am nächsten Morgen heisst es schon bald wieder «Es guets neus Jahr bis nächschts Jahr.» Wer will, dreht noch eine Runde vielleicht schon auf Skiern oder sonst auf Wanderwegen.

Treffpunkt:	mit dem Auto ab 14:00 Uhr. Die Zufahrt zum Haus ist im Winter offen. Winterausrüstung mit Schneeketten ist erforderlich
Fahrplan:	12:02 Uhr ab Winterthur 12:43 Uhr ab Zürich HB, S25 13:34 Uhr ab Ziegelbrücke, Bus 650 14:00 Uhr Amden Sell an
SBB-Billett:	Wohnort bis Amden Sell (selbst lösen)
Wanderzeiten:	ab Amden Sell bis zum Haus ca. 45 min., 2.3 km, 190 m hinauf. Gepäcktransport oder Wanderung zum Haus bitte bei der Anmeldung vermerken
Verpflegung:	Samstag Abendessen, Sonntag Frühstück
Ausrüstung:	Ausrüstung gemäss Wetter, Schlafsack obligatorisch, Hausschuhe, Taschenlampe (evtl. Badehose für Hot-Pot)
Kosten:	Erwachsene Fr. 40.- /Kinder Fr. 20.- (ohne Getränke)
Anmeldefrist:	**bis Dienstag, 2. November 2027**

Anmeldung: Naturfreunde Dübendorf-Zürich 11
www.naturfreunde-duebendorf-zuerich11.naturfreunde.ch
dora.battistella@bluewin.ch